

**LUCERNE
FESTIVAL**

**NACHHALTIG
KEITSREPORT
2022**

NACHHALTIGKEITSREPORT LUCERNE FESTIVAL 2022

Seit über 20 Jahren engagiert sich Lucerne Festival im Bereich der sozialen Nachhaltigkeit, insbesondere für die Nachwuchsförderung. So hat sich das Festival mit der Lucerne Festival Academy, mit verschiedenen Preisen für Nachwuchskünstler*innen oder mit der Konzertreihe «Debut» stets für kommende Generationen eingesetzt und wird dieses Engagement auch zukünftig fortführen.

Neu hat sich Lucerne Festival zum Ziel gesetzt, die soziale wie auch die ökologische und die ökonomische Nachhaltigkeit systematisch und proaktiv in den Betrieb einzubinden und zu institutionalisieren. Dazu hat Lucerne Festival im Herbst 2022 eine Stelle geschaffen, die sich explizit auf Nachhaltigkeit fokussiert. Weiter ist Lucerne Festival Teil der «Sustainability Working Group» von Swiss Top Events (STE) und somit im ständigen Austausch mit den anderen Mitgliedern der STE.

In einem ersten Schritt hat Lucerne Festival eine langfristige Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt. Diese basiert auf einer Materialitätsanalyse zur Identifikation der für Lucerne Festival besonders relevanten und beeinflussbaren Nachhaltigkeitsaspekte, den «Sustainable Development Goals» (SDGs) der UN sowie im ökologischen Bereich auf einer umfassenden Berechnung des CO₂e-Fussabdrucks, die in Zusammenarbeit mit *myclimate* für die Jahre 2021 und 2022 erstellt wurde. Die Nachhaltigkeitsstrategie enthält Massnahmen, Richtlinien sowie Ziele für den Zeitraum 2023–2027.

Mit diesem – neu jährlich veröffentlichten – Nachhaltigkeitsreport gibt Lucerne Festival einen Überblick über den aktuellen Stand und die nächsten Schritte und Ziele der verschiedenen Nachhaltigkeitsdimensionen (sozial, ökologisch, ökonomisch).

1.

SOZIALE NACHHALTIGKEIT

WO WIR STEHEN

Lucerne Festival setzt sich bereits seit vielen Jahren für die soziale Nachhaltigkeit ein und investiert jährlich rund 12% der gesamten künstlerischen Ausgaben in diesen Bereich. So versammelt die 2004 gegründete Lucerne Festival Academy jeden Sommer rund 100 junge internationale Instrumentalist*innen in Luzern, die drei Wochen lang im Austausch mit renommierten Künstler*innen zeitgenössische Partituren und Klassiker der Moderne erarbeiten und im Lucerne Festival Contemporary Orchestra (LFCO), dem festival-eigenen Exzellenzorchester für zeitgenössische Musik, wichtige Erfahrungen sammeln; auch ein Composer Seminar für junge Komponist*innen und ein Contemporary-Conducting Program für junge Dirigent*innen gehören zum Angebot. Weiter werden mit den «Roche Young Commissions» seit 2013 alle zwei Jahre Werkaufträge an je zwei Nachwuchskomponist*innen vergeben. Seit 2021 gibt es zudem Lucerne Festival Forward, ein eigenes Festival exklusiv für zeitgenössische Musik, das von den Mitgliedern des Academy-Netzwerks nicht nur gestaltet, sondern auch kuratiert wird.

In der Sparte Music for Future bündeln wir unsere Projekte für die nächste Generation: Herausragende Nachwuchskünstler*innen erhalten mit der Konzertreihe «Debut» ein Podium, um sich einem internationalen Publikum vorstellen zu können. Ausserdem vergeben wir drei wichtige Förderpreise: den «Credit Suisse Young Artist Award», den «Prix Credit Suisse Jeunes Solistes» und den «Fritz Gerber Award». Zudem eröffnen wir das Sommer-Festival seit 2021 mit Auftritten internationaler Jugendorchester.

I. Soziale Nachhaltigkeit

Doch nicht nur auf dem Konzertpodium, sondern auch in den Publikumsrängen hat Lucerne Festival die nächste Generation im Blick, etwa mit speziellen Angeboten und Veranstaltungsformaten für Familien, Schulklassen und Studierende und mit Education-Projekten. Ausserdem werden Konzerte vor Ort in den Schulen durchgeführt, um Kindern und Jugendlichen die klassische Musik näherzubringen. Alle Veranstaltungen von Music for Future werden zu günstigen Ticketpreisen oder kostenfrei angeboten.

Seit vielen Jahren ist das Sommer-Festival von Lucerne Festival eine wichtige Plattform für Projekte und Orchester mit sozialem Engagement und Hintergrund, etwa für das West-Eastern Divan Orchestra oder für Kooperationen mit Superar Suisse. 2022 traten erstmals das Chineke! Orchestra und das Chineke! Junior Orchestra beim Festival auf. Ihr Ziel ist es, People of Color aus Grossbritannien und Europa eine Karriere in der klassischen Musik zu ermöglichen. Lucerne Festival gab ausserdem 2016 mit dem Thema «PrimaDonna» und der Einladung zahlreicher Dirigentinnen wichtige Impulse für die internationale Diskussion um die Rolle von Frauen im Dirigentenberuf, brachte 2017 in Zusammenarbeit mit der deutschen Organisation Zuflucht Kultur e.V. Mozarts *Idomeneo* mit Geflüchteten verschiedenster Nationen auf die Bühne oder setzte 2022 unter dem Motto «Diversity» ein Zeichen für mehr Diversität in der Welt der klassischen Musik.

Weiter möchte Lucerne Festival mit zahlreichen kostenlosen Angeboten allen Bevölkerungsgruppen einen Zugang zur Musik ermöglichen, darunter die Reihe «40min», das Weltmusik-Festival «In den Strassen» und «Lakeside Symphony», die Live-Übertragung des Eröffnungskonzerts auf dem Luzerner «Inseli».

NÄCHSTE SCHRITTE

Neu sollen diese bereits vorhandenen Engagements systematisch gestärkt und auf Grundlage der SDGs «4: Hochwertige Bildung», «5: Geschlechtergleichheit» und «10: Weniger Ungleichheiten» weiterentwickelt werden.



Denn: Lucerne Festival will Verantwortung für das eigene Handeln und dessen Auswirkungen auf andere Personen und die Gesellschaft übernehmen.

Dazu gehört auch, dass sich Lucerne Festival nicht auf dem bisherigen Engagement ausruht, sondern seinen Einsatz für soziale Nachhaltigkeit auch weiterhin ausbauen will. Für 2024 hat sich Lucerne Festival – mit Blick auf SDG «10: Weniger Ungleichheiten» – das Ziel gesetzt, ein neues Inklusionsprojekt zu lancieren.

II.

ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT

WO WIR STEHEN

Lucerne Festival hat bereits in der Vergangenheit einige Massnahmen ergriffen, um den CO₂e-Fussabdruck des Festivals zu reduzieren. Beispielsweise konnte die Druckauflage der umfangreichen Programmübersicht zum Sommer-Festival, die wie alle Drucksachen mit FSC-zertifiziertem Papier produziert wird, seit 2018 durch das digitale Angebot um mehr als ein Drittel gesenkt werden. Auch wird der Bürobetrieb weitestgehend plastikfrei gestaltet, und Materialien wie Banner und Fahnen werden, sofern möglich, über mehrere Jahre verwendet. Weiter achtet Lucerne Festival beim Engagement von Klangkörpern aus Übersee darauf, dass sie vor oder nach ihrem Luzerner Gastspiel weitere Engagements in Europa wahrnehmen und nicht eigens für Lucerne Festival nach Europa reisen müssen. Allen Besucher*innen bietet Lucerne Festival überdies einen SBB-RailAway-Rabatt von 40% auf das ÖV-Ticket aus der ganzen Schweiz an.

Die Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG unterstützt Lucerne Festival bei der ökologischen Nachhaltigkeitsstrategie als Klima-Partner. Dabei hilft sie mit, Initiativen zu erarbeiten, die dazu beitragen die CO₂e-Emissionen des Festivals zu verringern und steht dem Festival mit ihrer Expertise im Bereich Nachhaltigkeit und Klimaschutz beratend zur Seite. Seit 2021 ist Lucerne Festival zudem Teil des Nachhaltigkeitsprogramms «Swisstainable» von Schweiz Tourismus, und seit 2022 gehört es der «Sustainability Working Group» von Swiss Top Events (STE) an.

II. Ökologische Nachhaltigkeit

2021 hat Lucerne Festival mit Unterstützung der Schweizer Stiftung *myclimate* erstmals seinen CO₂e-Fussabdruck berechnet und diese Berechnung auch für das Jahr 2022 durchgeführt. Damit liegen nun erstmals – weil das Jahr 2021 noch deutlich von den Einschränkungen infolge der Covid-Pandemie geprägt war – repräsentative Zahlen vor. Sie dienen als fundierte Grundlage für die ökologische Nachhaltigkeitsstrategie 2023–2027.

Seit 2023 ist Lucerne Festival Mitglied des «Cause We Care»-Programms von *myclimate*, das es allen Festivalbesucher*innen ermöglicht, beim Kauf ihres Tickets einen Beitrag von 2 CHF für den Umweltschutz zu spenden. Als Dank dafür verdoppelt Lucerne Festival den Betrag und legt ihn in einen zweckgebundenen «Cause We Care»-Fond. Ein Viertel des Fonds wird in ein *myclimate*-Klimaschutzprojekt zum Schutz tansanischer Wälder investiert, das die Landrechte der indigenen Bevölkerung sichert und durch Waldschutzaktivitäten die Abholzung verringert. Ausserdem werden Personen der indigenen Bevölkerung zu Wächter*innen ausgebildet und zum Schutz einheimischer und gefährdeter Arten eingesetzt. Die restlichen Dreiviertel des Fonds investiert Lucerne Festival in eigene Nachhaltigkeitsmassnahmen vor Ort oder in regionale Nachhaltigkeitsprojekte.

RESULTATE FUSSABDRUCK

Die Berechnung des CO₂e-Fussabdrucks für 2022 basiert auf dem international anerkannten Standard «GHG Protocol» und umfasst das Frühlings- und das Sommer-Festival, dazu Lucerne Festival Forward, die Lucerne Festival Academy und den ganzjährigen Bürobetrieb von Lucerne Festival:

Gesamtemissionen:

1770 t CO₂e (entspricht 354 Flügen um die Welt)

- o 32 kg CO₂e pro Kopf (Festivalbesucher*innen)
- o 87 % der Gesamtemissionen werden durch die Mobilität verursacht
- o 79 % des CO₂e-Fussabdrucks entstehen durch das Sommer-Festival

NÄCHSTE SCHRITTE

*«Es liegt in der DNA von Lucerne Festival, ein internationales Programm mit den besten Künstler*innen und Orchestern aus der ganzen Welt zu bieten, und das soll auch so bleiben. Schrittweise wird es aber möglich sein, unseren ökologischen Fussabdruck deutlich zu verbessern, mit konkreten Aktionen und Massnahmen, mit Klimaschutzprojekten und indem wir die Künstler*innen und unsere Konzertbesucher*innen sensibilisieren und Richtlinien formulieren.»*

Michael Haefliger, Intendant Lucerne Festival

Obwohl Lucerne Festival ein internationales Festival ist und bleiben wird, will es den rücksichtsvollen Umgang mit Natur und Umwelt systematisch ausbauen und fokussiert sich in der ökologischen Nachhaltigkeitsdimension insbesondere auf die SDGs «13: Massnahmen zum Klimaschutz» und «15: Leben an Land».

II. Ökologische Nachhaltigkeit



In Bezug auf SDG «13: Massnahmen zum Klimaschutz» wird beispielsweise neu ab 2023 in Zusammenarbeit mit der SBB auf die Park & Ride-Angebote in Zug und Sempach hingewiesen, werden die Plastikbecher für die Wasserspender der Lucerne Festival Academy durch Mehrwegflaschen aus recyceltem Aluminium ersetzt

und die gedruckten Programmhefte durch ergänzende digitale Angebote im Umfang reduziert und in der Auflage von Jahr zu Jahr der Nachfrage angepasst. Weiter wurden Mobilitätsrichtlinien definiert, etwa die Mitglieder der Lucerne Festival Academy und des Lucerne Festival Contemporary Orchestra verpflichtet, bei einer Anreise unter 1.000 Kilometern die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen.

Auch wenn Lucerne Festival auf viele Entscheidungen der Künstler*innen, beispielsweise auf ihre Anreise, keinen direkten Einfluss hat, will es mit Sensibilisierungsarbeit einen indirekten Effekt erzielen. So werden den Musiker*innen die wichtigsten Resultate der CO₂e-Fussabdruckberechnung zugestellt, um eine fundierte Informationsgrundlage für ihre Handlungsentscheidungen zu schaffen. Weiter nutzt Lucerne Festival die Fussabdruckberechnung nicht nur als Informationsquelle, sondern auch als Gradmesser für den eigenen Fortschritt.

Lucerne Festival hat sich für 2023 das Ziel gesetzt, den CO₂e-Fussabdruck des Vorjahrs von 1770 t CO₂e nicht zu überschreiten, obwohl mit dem Klavier-Fest ein weiteres Kurzfestival hinzukommt. Als langfristiges Ziel für das Jahr 2027 hat Lucerne Festival einen maximalen Fussabdruck von 1550 t CO₂e vorgegeben. Weiter wird ab 2024 jährlich ein steigender Prozentsatz des Fussabdrucks in Klimaschutzprojekte oder monetär gleichwertig in regionale Nachhaltigkeitsprojekte investiert; 2027 soll der Prozentsatz dann bei 50% liegen.



Lucerne Festival fokussiert sich auch auf SDG «15: Leben an Land». Gleich dreifach unterstützt es 2023 das Projekt «Hecken für Neuntöter & Co», mit dem BirdLife Luzern über fünf Jahre hinweg im Kanton Luzern mindestens 2'500 Meter neue Hecken und Gebüschgruppen als vielfältigen, artenreichen Lebensraum pflanzt und pflegt:

- o Erstens wird am 3. Juni 2023 die Mitsing-Aktion «Sing für Vögel» durchgeführt. Dafür versammelt Lucerne Festival auf dem Europaplatz vor dem KKL Luzern möglichst viele Sänger*innen. Alle können mitmachen: Jung und Alt, Familien und Freunde sowie Laien und Profis. Gemeinsam werden sie für die Vogelwelt singen und singend Geld sammeln, denn für jede*n Teilnehmer*in spendet Lucerne Festival 5 CHF an das Projekt.
- o Zweitens erhält BirdLife Luzern im Rahmen des Sommer-Festivals die Möglichkeit, passend zum Festivalmotto «Paradies» nochmals auf das Projekt aufmerksam zu machen und weitere Spenden zu generieren.
- o Drittens scheuen sich die Mitarbeitenden des Festivals nicht, das Büro für einen Tag gegen das Feld bzw. die Computertastatur gegen den Spaten einzutauschen: Im Herbst 2023 werden sie BirdLife Luzern bei der Heckenpflanzung tatkräftig unterstützen.

Weiter installiert Lucerne Festival auf dem Europaplatz vor dem KKL während des Sommer-Festivals – ebenfalls passend zum diesjährigen Festivalmotto – einen «Paradiesgarten», der in Zusammenarbeit mit Stadtgrün Luzern mit heimischen Pflanzen bepflanzt wird. Die Pflanzen werden so ausgewählt und gepflegt, dass sie im Anschluss ans Festival weiterverwendet werden können.

III.

ÖKONOMISCHE NACHHALTIGKEIT

ÖKONOMISCHE NACHHALTIGKEIT

Als internationaler, aber regional verankerter Musikveranstalter erzeugt Lucerne Festival jährlich einen wirtschaftlichen, touristischen und kulturellen Mehrwert für die gesamte Region Luzern. Lucerne Festival vergibt Aufträge an Dienstleister möglichst regional, um den Wirtschaftsraum Luzern zu fördern, und arbeitet regelmässig mit verschiedensten lokalen Veranstaltungsorten und Veranstaltern zusammen. Die regionale Wertschöpfung, die Lucerne Festival dadurch erzeugt, konnte 2017 mit einer Studie der Universität St. Gallen (HSG) beziffert werden:

So flossen im Jahr 2015 durch Lucerne Festival rund 22.6 Millionen Franken als regionale Wertschöpfung in die Region Luzern.

Quelle: Scherer, R., und Strauf, S. (2017): Die regionalwirtschaftlichen Effekte von Lucerne Festival 2015.



Diese bisherigen Bestrebungen sind nun ebenfalls in der Nachhaltigkeitsstrategie von Lucerne Festival festgehalten und werden auf Grundlage von SDG «8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum» systematisch verfolgt und institutionalisiert.

LUCERNE FESTIVAL

Lucerne Festival

Hirschmattstrasse 13 | Postfach | CH-6002 Luzern
T +41 (0)41 226 44 00 | info@lucernefestival.ch
lucernefestival.ch

Herausgeber Stiftung Lucerne Festival

Text Fabian Zemp und Malte Lohmann

Layout und Satz Jason Planzer

Diese Broschüre wurde im Mai 2023 publiziert.

Folgen Sie Lucerne Festival auf



**LUCERNE
FESTIVAL**